

Neues Internetkabel im Mittelmeer geplant

Johannesburg. Eine neue Unterseekabelverbindung soll ab dem Jahr 2024 das Internet in 23 Ländern in Afrika, Europa und dem Nahen Osten absichern. Das »2Africa« genannte Projekt wurde am Donnerstag von einem internationalen Konsortium in Johannesburg bekanntgegeben. Neben den Unternehmen MTN, Orange, Facebook, Vodafone und Telecom Egypt gehört unter anderem auch China Mobile International dazu. Das 37.000 Kilometer lange Unterwasserkabel soll Afrika von Ägypten aus mit Europa und über Saudi-Arabien mit Nahost verbinden. In Afrika haben gerissene Unterseekabel in mehreren Ländern des Kontinents wiederholt zu Internetproblemen geführt. Zuletzt waren im Januar zwei Kabel im Atlantik ausgefallen, die etliche Länder Afrikas mit Europa verbinden. Dadurch waren auch internationale Anrufe sowie mobiles Roaming beeinträchtigt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/378374.neues-internetkabel-im-mittelmeer-geplant.html>